

**Marktüberblick am 13.10.2021**

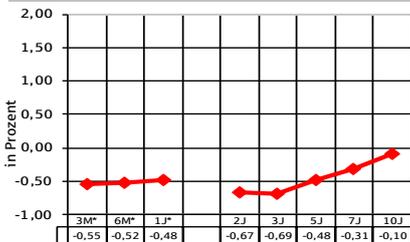
Stand: 8:54 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.146,87	-0,34 %	+10,41 %	Rendite 10J D *	-0,10 %	+3 Bp	Dax-Future *	15.129,00
MDax *	33.624,67	+0,26 %	+9,18 %	Rendite 10J USA *	1,58 %	-5 Bp	S&P 500-Future	4332,25
SDax *	16.187,82	+0,43 %	+9,64 %	Rendite 10J UK *	1,15 %	-4 Bp	Nasdaq 100-Future	14621,00
TecDax*	3.583,46	+0,20 %	+11,54 %	Rendite 10J CH *	-0,04 %	+1 Bp	Bund-Future	168,35
EuroStoxx 50 *	4.055,09	-0,43 %	+14,14 %	Rendite 10J Jap. *	0,08 %	-0 Bp	VDax *	20,63
Stoxx Europe 50 *	3.535,37	-0,38 %	+13,74 %	Umlaufrendite *	-0,24 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1761,92
EuroStoxx *	453,65	-0,17 %	+14,11 %	RexP *	490,18	-0,01 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	83,43
Dow Jones Ind. *	34.378,34	-0,34 %	+12,32 %	3-M-Euribor *	-0,55 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,1550
S&P 500 *	4.350,65	-0,24 %	+15,83 %	12-M-Euribor *	-0,48 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8486
Nasdaq Composite *	14.465,92	-0,14 %	+12,24 %	Swap 2J *	-0,37 %	+2 Bp	Euro/CHF	1,0733
Topix	1.973,83	-0,45 %	+9,86 %	Swap 5J *	-0,07 %	+4 Bp	Euro/Yen	131,08
MSCI Far East (ex Japan) *	635,61	-1,00 %	-4,01 %	Swap 10J *	0,30 %	+3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,05
MSCI-World *	2.296,53	-0,17 %	+14,26 %	Swap 30J *	0,63 %	+1 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 13. Okt (Reuters) - Am Mittwoch wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge kaum verändert starten. Am Dienstag hatte der deutsche Leitindex 0,3 Prozent schwächer bei 15.146 Zählern geschlossen. Hinweise auf Zeitpunkt und Tempo der erwarteten Drosselung der Fed-Wertpapierkäufe versprechen sich Investoren heute von den Protokollen der jüngsten Notenbank-Beratungen, die im Tagesverlauf veröffentlicht werden. Auf dem Programm stehen auch die US-Inflationszahlen. Analysten sagen für September eine leichte Beschleunigung auf 5,4 Prozent im Jahresvergleich voraus. Den Startschuss für die US-Bilanzsaison gibt die US-Bank J.P. Morgan mit Vorlage ihrer Geschäftszahlen zum dritten Quartal. Am Tag darauf ziehen Bank of America, Citigroup, Goldman Sachs und Morgan Stanley nach.

Die bevorstehende Berichtssaison und Sorgen vor einer weiter steigenden Inflation haben am Dienstag die Anleger an der Wall Street verunsichert. Investoren fürchten, dass die weiter steigenden Energiepreise das Wirtschaftswachstum ausbremsen und sich bei den Unternehmensergebnissen bemerkbar machen werden. Zudem gehen sie davon aus, dass die US-Notenbank Fed bald die Zügel in der Geldpolitik straffer zieht und ihre Anleihekäufe reduziert. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte ging mit einem Abschlag von 0,3 Prozent auf 34.378 Punkte aus dem Handel. Der breiter gefasste S&P 500 verlor 0,2 Prozent auf 4.350 Zähler und der technologieelastige Nasdaq Composite gab 0,1 Prozent auf 14.465 Punkte nach. "Angesichts aller Schwierigkeiten, mit denen Unternehmen zu kämpfen haben, besteht in diesem Quartal die Chance für mehr negative Überraschungen als in den Vorquartalen", sagte ein Marktexperte. Mit Spannung erwarten Marktteilnehmer Aussagen zu Prognosen und Auswirkungen der steigenden Materialpreise und Lieferengpässe. Anleger blieben auch auf der Hut wegen der für Mittwoch erwarteten Fed-Protokolle. Nach Meinung von führenden US-Notenbanker sind Arbeitsmarkt und Wirtschaft in den USA auf einem guten Weg und die Zeit für eine straffere Geldpolitik sei reif.

Ermutigende Exportzahlen haben den chinesischen Börsen am Mittwoch Rückenwind gegeben. Die solide weltweite Nachfrage konnte den Druck auf die Produzenten infolge von Energieengpässen und einem Wiederaufleben der Corona-Fälle im Inland teilweise ausgleichen. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen notierte 1,3 Prozent fester. An den japanischen Börsen ging es am Mittwoch leicht bergab. Der Nikkei-Index verlor 0,2 Prozent auf 28.166 Zähler.

**Wirtschaftsdaten heute**

- CHN: Handelsbilanzsaldo, Ausfuhr und Einfuhr (Sep)
- JP: Auftragseingang Maschinen (Aug)
- EWU, IT: Industrieproduktion (Aug)
- DE: Verbraucherpreise HVPI (Sep)
- USA: Verbraucherpreise (Sep)

**Unternehmensdaten heute**

- Cropenergies (Q2), J.P. Morgan (Q3), Asos (Jahreszahlen), Fraport (Verkehrszahlen September)

**Weitere wichtige Termine heute**

- FOMC-Sitzungsprotokoll vom 21./22. September 2021

Opec: Ölmarkt-Monatsbericht

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.